

## Kultur- und Veranstaltungskalender Februar 2025

## Als Standards im monatlich wechselnden Programm:

montags, 10 Uhr, 10:50 Uhr und 11:45 Uhr  
im Haus III, Saal oder Garten  
Kraft- und Koordinationstraining  
mit Marisa Pavone

donnerstags, 9:30 Uhr, 10:30 Uhr  
und 11:15 Uhr  
Haus V, Sportraum  
Seniorenport mit Steffi Kirschke

freitags, 16:30–17:15 Uhr  
ProVital Pankow, Wassergymnastik

Jeanine Rosenberger hilft  
bei Problemen mit Ihrem Handy.  
Bitte telefonisch anmelden.

Michelle Schubert hilft  
bei Problemen mit Ihrem Computer.  
Bitte telefonisch anmelden.

## Programm

Dienstag, 4.2., 9 Uhr und 10 Uhr  
Haus V, Gemeinschaftsraum EG  
Stunde der Achtsamkeit mit Violeta Sehm

Dienstag, 4.2., 15 Uhr  
Haus VI, Roter Salon  
Der Dritte (DEFA 1972, 111 Min.)  
Margit, eine 36-jährige Mathematikerin mit  
zwei Kindern aus gescheiterten Ehen, sucht  
nach einem neuen Partner. In Rückblenden  
wird ihr Weg von der Diakonissenschule,  
über gescheiterte Beziehungen bis hin zu  
ihrem Entschluss, den „Dritten“ Hrdlitschka  
offensiv anzusprechen, dargestellt.



Der Film thematisiert die Rolle der Frau in der DDR und zeigt offen soziale und persönliche Herausforderungen.

Einführung und Gespräch mit **Paul Werner Wagner**

Mittwoch, 5.2., 15 Uhr  
Haus III, Saal  
Spielvergnügen mit Gilda Lorenz  
Spielen Sie gemeinsam Gesellschafts- oder  
Kartenspiele.

Donnerstag, 6.2., 15 Uhr  
Haus VI, Roter Salon



Der Jungkabarettist der Berliner DISTEL  
kommt mit frischen Texten und altbekannten  
Politikern.

**Henning Ruwe** kämpft gegen das organi-  
sierte Versprechen und beobachtet den  
Alltag genau. Ein satirisches Freudenfest  
erwartet Sie und Ihre Lachmuskeln.

Freitag, 7.2., 9 Uhr und 10 Uhr  
Haus III, Saal  
Fit im Sitzen mit Marlies Carbonaro

Montag, 10.2., 15 Uhr  
Haus V, Gemeinschaftsraum EG  
Kunstreflexion mit Gabriela Lademacher  
„Es wird so viel über Kunst geschrieben,  
dass sie mit einer intellektuellen Beschäfti-  
gung verwechselt wird. Dabei ist alles  
menschliche Wissen für die künstlerische  
Arbeit nutzlos. Das Gleiche gilt für die Be-  
trachtung.“ (Zitat von der Künstlerin Agnes  
Martin)

Montag, 10.2., Abfahrt 18:45 Uhr  
mit Taxis ab Haus IV  
Konzert in der Deutschen Oper Berlin  
Das **Orchester der Deutschen Oper** spielt  
die Sinfonische Dichtung Opus 35 „Schehe-  
razade“ von Nikolai Rimski-Korsakow und  
die Musik-Komödie „L'heure espagnole“  
von Maurice Ravel.  
(Begleitung Brigitta Weiss; Anmeldungen  
sind bereits erfolgt; Eigenanteil 20 €)

Dienstag, 11.2., 9:30 Uhr  
Haus III, Saal  
Qigong mit Jan Herzog-Ziegler

Dienstag, 11.2., 15 Uhr  
Haus VI, Roter Salon  
Wir sind die Neuen  
**Dr. Alexa Albrecht** stellt neue Mieterinnen  
und Mieter vor, die 2024 eingezogen sind.  
Das Besondere: Es werden diesmal nur  
Ehepaare vorgestellt.

Mittwoch, 12.2., 9:30 Uhr  
Haus II, 3.OG Gemeinschaftsraum  
Gehirnjogging mit Sandra Müller-Freyt

Mittwoch, 12.2., 19 Uhr  
Haus III, Saal  
Seniorenstammtisch  
Thema: Ist Demenz im Alter vermeidbar?

Donnerstag, 13.2., 15 Uhr  
Haus VI, Roter Salon  
„So, wie es ist, bleibt es nicht.“  
(Bertolt Brecht)

Der BE-Schauspieler und Sänger **Jörg Thieme** und die Cellistin **Anna Carewe**  
stellen Brechts Kapitalismuskritik und  
seine Darstellung innerer Widersprüche in  
den Mittelpunkt. Die Darbietung themati-  
siert die Spannung zwischen individueller  
Hilflosigkeit und der Möglichkeit des Uner-  
warteten – des Handelns in Momenten der  
Krise. Dabei wird die Frage nach persön-  
licher und gesellschaftlicher Verantwortung  
aufgeworfen und das Publikum eingeladen,  
Brechts Vision von Theater als Raum des  
Nachdenkens und Experimentierens neu zu  
entdecken.

Freitag, 14.2., 10:20 und 11:15 Uhr  
Haus III, Saal  
Yoga mit Pia Sturm

Sonabend, 15.2., Abfahrt 18:45 Uhr  
mit Taxis ab Haus IV  
„Jazz und Lyrics“ in der Tischlerei  
der Deutschen Oper Berlin  
Die **Bigband der Deutschen Oper** widmet  
sich einem bestimmten Thema bzw. Kom-  
ponisten und fusioniert Musik mit Lyrik.  
Hintergrundinformationen machen das  
Konzert zu einem besonderen Erlebnis.  
(Begleitung Brigitta Weiss; Anmeldungen  
sind bereits erfolgt; Eigenanteil 20 €)

Dienstag, 18.2., 9 Uhr und 10 Uhr  
Haus V, Gemeinschaftsraum EG  
Stunde der Achtsamkeit mit Violeta Sehm

Dienstag, 18.2., 15 Uhr  
Haus VI, Roter Salon  
Fernand Khnopff (1858–1921)  
mit **Lutz Stöppler**  
James Ensor und Fernand Khnopff  
studierten zeitgleich in Brüssel. Obwohl  
sie Mitbegründer der Künstlergruppe Les  
XX wurden, herrschte zwischen den beiden  
eine tiefe Abneigung. Im Jahr 1889 feierte  
Khnopff in Großbritannien einen großen  
Erfolg und wurde von den Malern der  
präraffaelitischen Bewegung als einer von

ihnen gefeiert. Bei der ersten Ausstellung  
der Wiener Secession dominierte er mit  
21 Gemälden und beeinflusste maßgeblich  
das weitere Werk von Gustav Klimt. Durch  
seine Arbeiten für das Palais Stoket in  
Brüssel trug er zudem entscheidend zur  
Entwicklung des Art Nouveau bzw.  
Jugendstils bei.

Mittwoch, 19.2., 15 Uhr  
Haus III, Saal  
Spielvergnügen mit Gilda Lorenz  
Spielen Sie gemeinsam Gesellschafts- oder  
Kartenspiele.

Donnerstag, 20.2., 15 Uhr  
Haus VI, Roter Salon  
Flamenco-Impressionen  
– mit der Tänzerin Theresa Lantez  
durch die Regionen Andalusiens



Flamenco ist eine Kunst, die heute in  
Spanien zuhause ist und für mittel-  
europäische Augen und Ohren viele  
Geheimnisse birgt. Anders als bei  
Flamenco-Konzerten in großer Be-  
setzung, legt die Tänzerin

Wert darauf, uns auch ein wenig über die  
Geschichte Spaniens und des Flamencos zu  
erzählen. Sie beantwortet auch gern Ihre  
Fragen. Dadurch kann eine Atmosphäre von  
„Kunst zum Anfassen“ entstehen.

Freitag, 21.2., 9 Uhr und 10 Uhr  
Haus III, Saal  
Fit im Sitzen mit Marlies Carbonaro

Sonntag, 23.2., Abfahrt 11:45 Uhr  
Treffpunkt Skulpturenweg  
Futurium – Das Haus der Zukünfte  
Die Ausstellung stellt unterschiedliche  
Zukunftsentwürfe vor und diskutiert sie:  
Wie möchten wir künftig arbeiten und  
wohnen? Roboter-Menschen, begrünte  
Hochhäuser, gemeinschaftliche Ökonomien:  
Es gibt unendliche Möglichkeiten, über  
Zukunft nachzudenken. Drei Kräfte spielen in der Ausstellung  
immer zusammen:  
Natur, Mensch und Technik.  
(Begleitung Brigitta Weiss; Fahrt mit  
öffentlichen Verkehrsmitteln)

Dienstag, 25.2., 9:30 Uhr  
Haus III, Saal  
Qigong mit Jan Herzog-Ziegler

Dienstag, 25.2., 15 Uhr  
Haus VI, Roter Salon  
„Ich atmet' einen linden Duft“  
Die Sopranistin **Inês Simões** und der  
Pianist **David Santos** entführen zu einer  
sinnlich-emotionalen Liederreise. Zunächst  
erklingen Werke von Gustav und Alma  
Mahler. Danach folgen Lieder von Francisco  
de Lacerda und Volksliedbearbeitungen  
von Frederico de Freitas, die die Vielfalt der  
portugiesischen Seele widerspiegeln – von  
zärtlich bis verspielt. Den Abschluss bilden  
charmant Lieder von Erik Satie und Francis  
Poulenc, die den Geist des französischen  
Kabarets einfangen. Kurze Moderationen  
führen durch das Programm.

Mittwoch, 26.2., 9:30 Uhr  
Haus II, 3.OG Gemeinschaftsraum  
Gehirnjogging mit Sandra Müller-Freyt

Mittwoch, 26.2., Start 13:45 Uhr  
Treffpunkt Skulpturenweg  
Besuch der Landesvertretung  
Baden-Württemberg  
Wir werden von Mitarbeitern der Landes-  
vertretung Baden-Württemberg im  
Botschaftsviertel am Berliner Tiergarten  
empfangen, und bei Brezel und Wein in-  
formieren wir uns über die Architektur des  
imposanten Gebäudes und Aufgaben und  
Arbeit der Landesvertretung.



(Begleitung  
Brigitta  
Weiss;  
Fahrt mit  
öffentlichen  
Verkehrsmitteln)

Mittwoch, 26.2., 16 Uhr  
Haus V, Sportraum  
Dart mit Regina Iven

Donnerstag, 27.2., 15 Uhr  
Haus VI, Roter Salon  
Was bringt die Religion den  
Menschen in unserer Zeit?  
Gespräch mit **Pastor Karl Hermann Mehlau**  
und **Prof. Dr. Peter-Alexis Albrecht**  
Der Theologe Dietrich Bonhoeffer dachte  
noch im Tegeler Gefängnis über ein religions-  
loses Zeitalter nach. Der Bedeutungsverlust  
unserer Kirchen scheint ihm recht zu geben.  
Doch außerhalb von Mittel- und Westeuropa  
blühen die Religionen auf. Haben diese  
doch noch eine Existenzberechtigung?

Freitag, 28.2., 10:20 und 11:15 Uhr  
Haus III, Saal  
Yoga mit Pia Sturm

Freitag, 28.2., 15 Uhr  
Haus III, Saal  
Seniorenatelier: Rasenstück mit  
Regenbogen



Die Malerin  
**Dorothee Helena Jacobs** möchte sich  
in Vorfreude auf  
den zu erwartenden  
Frühling dem be-  
rühmten Aquarell  
von Albrecht Dürer  
als Bildanregung  
widmen.

Dabei geht es um das vielfältige Mischen  
von zahlreichen Grüntönen. Die Farben des  
Regenbogens stehen für Freude und bilden  
einen wunderbaren Kontrast zum Grün des  
Blattwerks.

Vorschau:  
Dienstag, 4.3., 15 Uhr  
Haus III, Saal  
Faschingsfeier

Bevor mit dem Aschermittwoch die Narren-  
zeit endet, feiern die Cajewitzler den Fast-  
nachtsdienstag mit Musik, Tanz, tollen  
Kostümen und einem närrischen Umzug.  
Zur Stärkung gibt es ein Buffet und ausrei-  
chend Getränke auf den Tischen. Lassen  
Sie sich wieder vom **Faschingstrio Brandt-  
Kunze-Zeidler** und allen Mitwirkenden  
überraschen.

Mittwoch, 5.3., Start 9:10 Uhr  
Treffpunkt Skulpturenweg  
Naturkundemuseum mit Besuch  
der Präparationswerkstätten  
**Franziska Clauss** wird uns einige neue  
Ausstellungselemente zeigen und hat als  
Highlight eine Führung hinter die Kulissen  
der Präparationswerkstätten organisieren  
können.  
(Begleitung Brigitta Weiss; Fahrt mit  
öffentlichen Verkehrsmitteln)

Donnerstag, 6.3., 19 Uhr  
Ehemaliges jüdisches Waisenhaus  
72. Waisenhausgespräch  
Konzert mit **Andrej Hermlin** und seinem  
Swing Dance Orchestra sowie  
musikalischer Dialog mit dem Publikum  
Das Konzert ist Teil des zweijährlichen  
Ausstellungsprojekts „Kunst und Klang“  
der Galerie Amalienpark, welches sich in  
diesem Jahr dem Thema „Dinnen und  
Draußen – Kunst, Musik und Literatur im  
Exil“ widmet.